

# **Jahreshauptversammlung 2010 des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr e.V. Rechenschaftsbericht 2009**

Liebe Vereinsmitglieder und liebe Gäste

Herzlich Willkommen zu unserer Jahreshauptversammlung.

Bevor ich, wie in jedem Jahr den Rechenschaftsbericht für das letzte Jahr halte, möchte ich über unser diesjähriges Jubiläum sprechen.

## **20 Jahre Förderverein - 20 Jahre Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen**

### **Getreu unserem Motto:**

### **Die Feuerwehr hilft allen -wir helfen der Feuerwehr**

Als am 02. November 1902 der erste Feuerwehrverein Zeuthens und damit die Freiwillige Feuerwehr Zeuthen gegründet wurde, waren es Zeuthener Bürger und der Gemeindevorsteher Manske, die meinten sie brauchen eine Freiwillige Feuerwehr, die ihr Hab und Gut beschützt. Damals waren es 18 passive Mitglieder, die sich bereit fanden die freiwillige Feuerwehr mit zu finanzieren und vorerst nur 3 aktive Mitglieder, die den Brandschutz übernahmen. Da immer mehr Zeuthener Bürger die Bedeutung der Freiwillige Feuerwehr erkannten, entwickelte sich aus diesem eher spärlichen Anfang, sehr rasch eine leistungsfähige und weit über die Grenzen Zeuthens hinaus geschätzte Freiwillige Feuerwehr. Das Verbot aller Verbände und Vereine im Dritten Reich war 1938 auch das Aus für den Feuerwehrverein Zeuthen.

Als vor 20 Jahren, am 15. Dezember 1990, der Feuerwehrverein als Nachfolger des 1938 aufgelösten wieder gegründet wurde, waren es diesmal die Feuerwehrkameraden die sagten: Wir brauchen einen Verein, der für uns Lobbyarbeit macht, der uns unterstützt, für uns zusätzliche finanzielle Mittel beschafft und sie verwaltet.

Der Anstoß dazu kam also nicht, wie damals, aus der Bevölkerung oder von der Gemeindeverwaltung.

Dieser Fakt alleine, zeigt schon, wie wichtig die Arbeit des Fördervereins ist.

Für die jahrelange und unermüdliche Mitwirkung bei dieser Arbeit möchte ich mich bei allen Vereinsmitgliedern herzlich bedanken. Seit nunmehr 20 Jahren unterstützen wir, unserer Satzung entsprechend, die Freiwillige Feuerwehr Zeuthen. Wir helfen bei der Gestaltung der Ausbildung, beschaffen zusätzliche Ausrüstungsgegenstände und Ausbildungsmaterialien, kümmern uns um den Erhalt der Historie und die Stärkung der Kameradschaft. Ein besonderer Schwerpunkt unserer Arbeit lag und liegt jedoch in der Förderung unserer Jugend. Nur der guten Nachwuchsarbeit in den Jugendfeuerwehren ist es zu verdanken, dass letztendlich ausreichend Einsatzkräfte zur Verfügung stehen und unsere Feuerwehr rund um die Uhr einsatzbereit ist.

35 Mitglieder hatte der Verein, als er im Jahr 1990 gegründet wurde. 17 davon sind heute noch dem Verein und somit der Freiwilligen Feuerwehr treu geblieben.

Für 20 Jahre Vereinsarbeit möchten wir uns bedanken bei:

Uwe Gericke, Stefan Hüttel, Lutz Hüttel, Jens Kausmann, Joachim Kausmann, Frank Kubale, Ronny Lindemann, Hendrik Müller, Wolfgang Opitz, Uwe Pohl, Thomas Reinhold, Susann Reinhold, Nancy Rosenthal, Peter Rublack, Reiner Schachtschneider, Jürgen Schmidt und Eva Schultze.

Vielen von Ihnen gebührt besondere Anerkennung, denn sie haben neben ihrer aktiven Feuerwehrarbeit auch im Vorstand des Vereins mitgearbeitet.

Nicht so lange dabei, aber immerhin seit 10 Jahren halten uns folgende Mitglieder die Treue. Sven Hüttel, Katrin Lindemann, Irmgard Lindemann und Birgit Müller und Swantje Pohl

Nun möchte ich unsere neuen Mitglieder, die im Jahr 2009 in den Verein eingetreten sind begrüßen.

Tim Ole Janke, Steffen Breuer, Danny Bülow, Jan Bolze, Beate Burgschweiger und Jörgen Hassler

Ich bitte euch kurz mal aufzustehen.

Mit ihrer Verstärkung hat unser Verein derzeit 97 Mitglieder.

Davon sind:

74 aktive Mitglieder

22 fördernde Mitglieder und

1 Ehrenmitglied

Das ist eine Mitgliederzahl, auf die wir schon stolz sein können. Schön wäre es, wenn wir in diesem Jahr die 100-ter Marke knacken würden.

Leider gibt es aber auch traurige Nachrichten!

Herr Lothar Rublack, der seit 1992 aktives Mitglied unseres Vereins war und uns viele Jahre insbesondere bei den Renovierungsarbeiten unterstützt hat, ist am 19.11.2009 verstorben. Frau Ilse Schmidt die unserem Verein im Jahr 2005 als förderndes Mitglied beigetreten war, ist am 17.08.2009 verstorben.

Ich bitte euch, euch zum ehrenden Gedenken an unsere verstorbenen Vereinsmitglieder von den Plätzen zu erheben!

Danke

Nun möchte ich das Jahr 2009 Revue passieren lassen.

Angefangen hatte es mit dem schon zur Tradition gewordenen Knutfest am 10. Januar. Dank der perfekten Organisation von Alexander Groba und Christoph Stiller war es wieder ein großer Erfolg und kam bei den Zeuthener Bürgern gut an.

Die alljährlichen Jahreshauptversammlungen der Jugendfeuerwehr, der Feuerwehr und des Vereins fanden wie immer im Februar statt.

Am 14. März veranstalteten wir für die Jugendfeuerwehren das traditionelle Hallenvolleyballturnier. Ein Team aus unserer Partnergemeinde Malomice/Polen war auch wieder mit dabei.

Am 1. Mai unterstützten wir den Tag der offenen Tür des Löschzuges Zeuthens. Dieser war sehr gut besucht. Leider konnte man das von dem anschließenden Tanz in den Mai nicht sagen. Hier mussten wir Verluste hinnehmen.

Auch beim Zeltauf- und -abbau für das Fischerfest haben Vereinsmitglieder die Kameraden des Löschzuges Zeuthen unterstützt.

Am 6.Juni war es sehr interessant zu sehen, mit welchem Elan und Eifer unsere Kidsfeuerwehren am Zwergenmarsch teilgenommen haben. Trotz der langen Anfahrt nach Byhleguhre, die eine große Geduldsprobe darstellte, hatten alle viel Spaß. Die Förderung der Kidsfeuerwehr ist uns ein besonderes Anliegen. Im vergangenen Jahr konnte die Ausstattung

mit kleinen Feuerwehranzügen vervollständigt werden. Zum Sommerfest bekamen alle einen Rucksack geschenkt. Zu Weihnachten gab es Bastelmaterial sowie 2 Bobbycars für den Spaß.

Dank einer Spende von Sven Franke konnten auch die neu hinzugekommenen Kinder mit einem T-Shirt ausgestattet werden. Natürlich wurden auch die größeren Kinder der Jugendfeuerwehr nicht vergessen. Zum Sommerfest gab es für alle ein Feuerwehkissen. Dass dieses Geschenk nicht als "Ruhekissen" missverstanden wurde, bewiesen die Jugendlichen dann mit ihren Erfolgen bei den Wettkämpfen. Zu Weihnachten gab es für jeden schwere Lektüre - das zusammengefasste Grundwissen eines Feuerwehrmannes in dem Handbuch "FWDV2 Feuerwehrgrundlehrgang". Damit weiß jetzt jeder Jugendfeuerwehrmann welches Wissen später von ihm in der Einsatzabteilung verlangt wird.

Unser gemeinsames Sommerfest mit dem Löschzug Zeuthen fand am 08. August statt und kam wieder gut an. Dabei konnten sich unsere Vereinsmitglieder über die Feuerwehrarbeit und den Ausrüstungsstand informieren.

Am 1. Septemberwochenende veranstaltete der Löschzug Zeuthen ein Ausbildungswochenende am Hölzernen See. Dieses wurde, wie auch schon in den vergangenen Jahren, wieder vom Verein finanziert. Im Rahmen dieses Ausbildungswochenendes fand auch wieder gemeinsam mit dem ASB das Rescue Camp statt. Hier wurde sehr intensiv in verschiedenen Einsatzszenarien das bisher Erlernte vertieft und überprüft. Dabei zuzuschauen war sehr interessant und man bekam einen sehr guten Einblick in die harte Arbeit der Feuerwehr.

Am 12. September gaben wir den Startschuss zum mittlerweile 9. Jedermannslauf. Mit über 90 Teilnehmern wurde auch dieser wieder gut angenommen. Das neu ins Programm aufgenommene Familiengaudi ließ so manchen auch neben der Rennstrecke zu Höchstleistungen auflaufen. Es war eine super Idee und ein guter Zeitfüller für die Pause bis zur Siegerehrung.

So nebenbei haben sich die Kameraden auch um das Umfeld der Wache gekümmert. Es wurde geschippt, gepflastert, geklempnert, gemauert und umgebaut. Die finanziellen Mittel dafür konnte der Verein dank der Spenden von Fam. Müller und Fam. Cremer zur Verfügung stellen. In diesem Jahr soll es mit dem Umbau weiter gehen. Leider war bei den vielen Aktivitäten nicht mehr genug Zeit, um die Restaurierung der LF1 0 voranzutreiben. Dies sollte aber unbedingt im Jahr 2010 in Angriff genommen werden.

Am 07. November spielten die Feuerwehren der Umgebung zum 5. Mal um den "Klaus Schultze Pokal". Diese vom Verein organisierte Veranstaltung bot wieder einmal allen die Möglichkeit, sich auch außerhalb des Feuerwehrdienstes zu treffen und auszutauschen.

Den Abschluss des Jahres bildete die alljährliche Jahresabschlussveranstaltung mit dem Löschzug Zeuthen in der Cafeteria vom DESY

Und nun sind wir schon wieder mitten im Jahr 2010. Den Start machten wir mit dem Knutfest. Wegen des eisigen Wetters hatten wir doch einige Bedenken, ob es auch angenommen werden würde.

Doch auf unsere Zeuthener Bürger ist Verlass!

Viele kamen und verbrachten einen Abend mit super Stimmung, so dass auch dieses Knutfest wieder ein voller Erfolg wurde.

Nun, was wir in diesem noch alles veranstalten wollen, um die Bürger unseres Ortes auf die Feuerwehr aufmerksam zu machen und die Feuerwehr zu unterstützen, werden wir in der

Diskussion zum Arbeitsplan besprechen.

Veranstaltungen wie das Knutfest, der Tag der offenen Tür und der "Zeuthener Jedermannslauf" sind ja eigentlich schon gesetzt. Fest steht auch schon, dass wir in diesem Jahr gemeinsam mit dem LZ Zeuthen zum Deutschen Feuerwehrtag und der Messe "Interschutz -Roter Hahn" nach Leipzig fahren werden. Die Planungen dafür laufen ja schon seit dem vergangenen Jahr.

Wie und womit wir die Feuerwehr im Jahr 2010 sonst noch fördern sollen, werden eure Anträge zeigen. Was wir tun können hängt natürlich von den Einnahmen und Spenden ab, die wir bekommen. Hier hatte ich zum Jahresende ein sehr interessantes Erlebnis. Auf unserem Vereinskonto war eine Spende in Höhe von 250,00 € eingegangen. Überwiesen hatte sie die Zeuthener Firma Märkischer Hoch und Tiefbau GmbH. Als ich den Geschäftsführer anrief und mich bedankte fragte ich natürlich auch nach dem Grund seiner Spende. Er erzählte mir, dass seine Firma von der Gemeinde einen Auftrag bekommen habe und er der Gemeinde etwas zurückgeben wolle. Vielen Dank dafür an die Märkische Hoch und Tiefbau GmbH. Vielleicht ist diese kleine Geschichte ein Anstoß für die Gemeinde bei der Vergabe von Aufträgen auch solche Gedanken mit einfließen zu lassen.

Das war das Jahr 2009 und ein kleiner Ausblick auf das Jahr 2010! Zu Abschluss möchte ich mich bei allen für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit bedanken.

Zeuthen, den 19.02.2010

Regina Schäfer  
1. Vorsitzende